



Aktenzeichen: CDU

Datum: 08.09.2023

Hinweis:

Beratungsfolge: Stadtrat

**Kostenerstattungen für Mitglieder der Feuerwehr
hier: Anfrage der CDU-Stadtratsfraktion**

Anfrage

1. Werden für Mitglieder der Feuerwehr die Kosten für den, im Dienst notwendigen, LKW-Führerschein übernommen?
Falls nein, bitten wir um genaue Erläuterung wieso?

2. Wie ist die Kostenerstattung der notwendigen arbeitsmedizinischen Untersuchungen geregelt?
In welchem Zeitrahmen werden die Kosten seitens der Stadtverwaltung üblicherweise erstattet?

Begründung

Die Frankenthaler Berufsfeuerwehr und die Freiwillige Feuerwehr leisten in Beruf und Freizeit außergewöhnliches und dienen unter Einsatz ihrer Gesundheit dem Wohl aller Bürger unserer Stadt. Mit Verwunderung haben wir daher aufgenommen, dass die Mitglieder der Feuerwehr, die einen LKW-Führerschein machen, um die

Beratungsergebnis:

Gremium	Sitzung am	Top	Öffentlich:	<input type="checkbox"/>	Einstimmig:	<input type="checkbox"/>	Ja-Stimmen:	
			Nichtöffentlich:	<input type="checkbox"/>	Mit	<input type="checkbox"/>	Nein-Stimmen:	
					Stimmenmehrheit:	<input type="checkbox"/>	Enthaltungen:	
Laut Beschlussvorschlag:	Protokollanmerkungen und Änderungen		Kenntnisnahme:	Stellungnahme der Verwaltung ist beigefügt:		Unterschrift:		
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> siehe Rückseite:		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>		

Einsatzfahrzeuge zu fahren, dafür einen Eigenanteil i.H.v. 150€ leisten müssen. Dies stellt keine angemessene Würdigung der Leistung der Männer und Frauen der Feuerwehr dar, die diese oft in ihrer Freizeit erbringen. Wir möchten diesen Einsatz honorieren, statt Feuerwehrleute privat für die Führerscheine zahlen zu lassen, die zwingend für die Erfüllung des Auftrages der Feuerwehr erforderlich sind.

Es scheint darüber hinaus Probleme bei den Abrechnungen der o.g. Untersuchungen zu geben.

Auch hierzu bitten wir um Beantwortung der oben gestellten Fragen.



Daniel Winkes
Geschäftsführer

